

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **98 (1980)**

Heft 63

PDF erstellt am: **28.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



A.Z.
3000 BERN I

Herrn/Frau/Fräulein/Firma
SCHWEIZERISCHE
LANDESBIBLIOTHEK
3003 BERN

3003

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce

Foglio ufficiale svizzero di commercio

Redaktion: Effingerstr. 3, Postfach 2170, 3001 Bern ☎ 031 61 22 21
Preise: Kalenderjahr Fr. 40.-, halbj. Fr. 24.-, Ausland Fr. 50.- jährlich
Inserate: Publicitas ☎ 031 65 11 11, pro mm 48 Rp., Ausland 54 Rp.
Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

Redaktion: Effingerstr. 3, case postale 2170, 3001 Berne ☎ 031 61 22 21
Prix: Année civile 40 fr., un semestre 24 fr., étranger 50 fr. par an
Insertions: Publicitas ☎ 031 65 11 11, le mm 48 cts, étranger 54 cts
Paraît tous les jours, les dimanches et jours de fêtes exceptés

N° 63 - 857

Bern, Samstag, 15. März 1980
Berne, samedi, 15 mars 1980

98. Jahrgang
98^e année

N° 63 - 15. 3. 1980

Inhalt - Sommaire - Sommario

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge - Faillites et concordats - Fallimenti e concordati

Handelsregister (Stiftungen) - Registre du commerce (fondations) - Registro di commercio (fondazioni)

Kantone - Cantons - Cantoni

Zürich, Bern, Luzern, Schwyz, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Appenzell A. Rh., St. Gallen, Graubünden, Aargau, Thurgau, Ticino, Vaud, Valais, Neuchâtel, Genève.

Fabrik- und Handelsmarken - Marques de fabrique et de commerce - Marchi di fabbrica e di commercio 302217-302227

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Emissionsprogramm für das 2. Quartal 1980 - Programme des émissions pour le 2^e trimestre 1980.

Ernennung eines neuen Geschäftsträgers in Yaoundé - Nomination d'un nouveau Chargé d'affaires à Yaoundé.

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Konkurse - Faillites - Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen bis spätestens Dienstag 12 Uhr bzw. Donnerstag 12 Uhr, beim Schweizerischen Handelsamtsblatt, Postfach 2170, 3001 Bern, eintreffen.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir à la Feuille officielle suisse du commerce, case postale 2170, 3001 Berne, le mardi et le jeudi jusqu'à 12 heures au plus tard.

Konkursöffnungen

(SchKG 231, 232; VZG vom 23. April 1920, Art. 29 und 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig und gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstücks nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus anderen Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Ouvertures de faillites

(LP 231, 232; ORI du 23 avril 1920, art. 29 et 123)

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrêtée, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (LP 209).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le Code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchués de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautionnés et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Kt. Zürich

(809¹)

Gemeinschuldner: Anna Emil, geb. 6. Februar 1956, von Steinen SZ, Koch, Neeserweg 26, 8048 Zürich.

Datum der Konkurseröffnung: 22. Januar 1980.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 21. März 1980.

8048 Zürich, den 26. Februar 1980 Konkursamt Alstetten-Zürich

Kt. Zürich

(782¹)

Gemeinschuldnerin: Aroplast Kunststoff-Technik, Brasser u. Gschwend, Kollektivgesellschaft, Seefeldstrasse 219, 8008 Zürich.

Datum der Konkurseröffnung: 6. Dezember 1979.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 24. März 1980.

8034 Zürich, den 27. Februar 1980 Konkursamt Riesbach-Zürich
F. Geller, Notar-Stellvertreter
Tel. 01 32 37 37

Kt. Luzern

(928)

Gemeinschuldnerin: Steffen und Kjaer AG, Bauunternehmung, Sonnenhofmatte 2, 6020 Emmenbrücke.

Datum der Konkurseröffnung: 5. März 1980, zufolge ordentlicher Konkursbetreibung.

Eingabefrist: bis und mit 4. April 1980.

Der Konkurs wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Verfahren begehrt und für dessen Kosten einen hinreichenden Kostenvorschuss leistet.

Die von der Gemeinschuldnerin unter der Nr. 494 260 ausgestellten Grossistenerklärungen der Warenumsatzsteuer werden hiermit widerrufen.

6020 Emmenbrücke, den 7. März 1980

Konkursamt des Amtes Hochdorf
Oberhofstrasse 5, 6020 Emmenbrücke

Kt. Luzern

(955)

Vorläufige Konkurspublikation

Über die Pneu Herdener AG, Frohburgstrasse 3, Luzern, ist am 5. März 1980 der Konkurs eröffnet worden.

Die Publikation betreffend Art des Verfahrens, Eingabefrist usw. erfolgt später.

6000 Luzern, den 12. März 1980

Konkursamt Luzern-Stadt

Kt. Zug

(954)

Gemeinschuldnerin: Rex-Handels AG, Oberneuhofstrasse 9, 6340 Baar.

Datum der Konkurseröffnung: 18. Februar 1980.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: 7. April 1980.

6300 Zug, den 12. März 1980

Konkursamt Zug:
A. Rosenberg

Kt. Solothurn

(935)

Gemeinschuldnerin: Gloor Therese, 1946, Angestellte, Bahnweg 33, 4528 Zuchwil. Früherer Wohnort: Wiesenstrasse 13, 4912 Aarwangen.

Datum der Konkurseröffnung: 5. März 1980.

Summarisches Verfahren im Sinne von Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis und mit 15. April 1980 (die Forderungen sind Wert 5. März 1980 aufzurechnen).

4500 Solothurn, den 11. März 1980

Konkursamt Kriegstetten

Kt. Basel-Stadt

(936)

Vorläufige Konkursanzeige

Über die Balrest A.G., Zweck: Übernahme und Führung von Restaurations- und Unterhaltungsbetrieben (Führung des Restaurants «Zem Luzifer»), Claragraben 84, Basel, wurde am 6. März 1980 der Konkurs eröffnet.

Die Anzeige betreffend Art des Verfahrens, Eingabefrist usw. erfolgt später.

4001 Basel, den 15. März 1980

Konkursamt Basel-Stadt

Kt. Graubünden

(956)

Gemeinschuldner: Schittenhelm Reinhard, Inhaber der Einzelfirma Verlag Gesundheit und Wissen, Erlenweg 6, Chur.

Datum der Konkurseröffnung: 20. Februar 1980.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 5. April 1980.

Der Konkurs wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger die Konkurskosten genügend Sicherheit leistet und einen Kostenvorschuss von Fr. 3000.- innert 10 Tagen ein-sendet.

7000 Chur, den 12. März 1980

Konkursamt Chur:
U. Arduer

Ct. de Vaud

Failli: **Ferrari Primo**, 1932, chemin du Martinet 28, Lausanne.
Date du prononcé: 31 janvier 1980.
Faillite sommaire, art. 231 LP.
Délai pour les productions: 4 avril 1980.
1001 Lausanne, le 15 mars 1980

Office des faillites

(930) Kt. St. Gallen

Gemeinschuldnerin: Verlassenschaft des **Egli-Oberteufel Walter**, geb. 18. Februar 1893, von St. Gallen, Ehemann der Bertha geb. Oberteufel, Lessingstrasse 32, St. Gallen, gestorben am 5. Dezember 1979 (früher Egli & Co., Lessingstrasse 32, St. Gallen).
Konkurrenzeröffnung: 13. Februar 1980.

Einstellungsverfügung: 5. März 1980.

Einsprachefrist: bis 24. März 1980.

Sofern nicht ein Gläubiger innert zehn Tagen seit Veröffentlichung der Einstellungsverfügung im Schweizerischen Handelsamtsblatt die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt, sich gleichzeitig zur Übernahme der ungedeckten Verfahrenskosten verpflichtet und daran vorläufig einen Barvorschuss von Fr. 1200.- leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.

9004 St. Gallen, den 11. März 1980

Konkursamt St. Gallen

Ct. de Vaud

(929)

Faillite: **Décorations Werner F. Weiss S.A.**, Le Tronchet, à Grandvaux.
Date du prononcé: 13 février 1980.
Faillite sommaire, art. 231 LP.
Délai pour les productions: 4 avril 1980.
Remarque: Les cartes de grossistes émises sous n° 797 476 par cette société, sont radiées par la présente publication.

1096 Cully, le 7 mars 1980

Office des faillites de Lavaux:
R. Chappuis, substitut**Ct. du Jura**

(818)

Failli: **Hulmann Antoine**, 1931, garagiste, originaire de Saulcy, domicilié à Delémont, rue du Stand 56.
Propriétaire des immeubles suivants: Ban de Lyss.

Feuil n°	Lieu dit, nature	Contenance	Val. off.
1418	Immeuble locatif n° 11 (y compris les anciens n° 13 et 15)		
	Parking souterrain n° 11A		
	Place, assise terrain, Kappelenstrasse, Plan 46	23 a 83 ca	fr. 2 826 900.-
	Estimation de l'office des faillites		fr. 3 100 000.-

Date de l'ouverture de la faillite: le 10 janvier 1980.

Liquidation sommaire, art. 231 LP.

Délai pour les productions: 5 avril 1980; pour l'indication des servitudes: 5 avril 1980.

2800 Delémont, le 5 mars 1980

Office des faillites de Delémont
Le préposé: Jean-Louis Chappuis**Kollokationsplan - Etat de collocation**

(SchKG 249-251) - (LP 249-251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwacht in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est pas attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich**Kollokationspläne und Inventare**

In den Konkursen über

1. **Brunner Beat Urs**, geb. 1950, von Brunnadern SG, Steinstrasse 58, 8106 Adlikon-Regensdorf;2. **Schmidinger Peter**, geb. 1947, deutscher Staatsangehöriger, Steinstrasse 58, 8106 Adlikon-Regensdorf;

Inhaber des Teppichgeschäftes mit Laden Zweierstrasse 129, 8003 Zürich,

liegen die Kollokationspläne und Inventare den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Hönig-Zürich, Wieslergasse 10, 8049 Zürich, zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung der Kollokationspläne sind innert zehn Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 15. März 1980 durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Dielsdorf anzuheben. Soweit keine Anfechtung erfolgt, werden die Pläne rechtskräftig.

Innert der gleichen Frist sind schriftlich einzureichen:

a. beim Bezirksgericht Dielsdorf als Aufsichtsbehörde: Beschwerden gegen die Ausscheidung der Kompetenzstücke;

b. beim Konkursamt:

Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne des Art. 260 SchKG zur Bestreitung der von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprüche.

8049 Zürich, den 12. März 1980

Konkursamt Hönig-Zürich:
W. Kunz, Notar-Stellvertreter**Einstellung des Konkursverfahrens**

(SchKG 230)

Kt. Zug

(957)

Der Konkursrichter des Kantons Zug hat mit Verfügung vom 8. Februar 1980 über nachstehende Gesellschaften den Konkurs eröffnet, die Verfahren jedoch mangels Aktiven im Sinne von Art. 230 SchKG mit Verfügung vom 10. März 1980 wieder eingestellt:

Pleasure Golf AG, Aegeristrasse 73, 6300 Zug;**Sea Golf Development and Holding AG**, Aegeristrasse 73, 6300 Zug.

Sofern nicht ein Gläubiger innert 10 Tagen seit dieser Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 15. März 1980 die Durchführung der Konkurse verlangt und gleichzeitig für das einzelne Verfahren einen Kostenvorschuss im Betrag von Fr. 2000.- (Nachbezugsrecht vorbehalten) leistet, gelten die Verfahren als geschlossen.

6300 Zug, den 12. März 1980

Konkursamt Zug:
A. Rosenberg**Kt. Zürich**

(931)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurs über **Löschner Kurt**, geb. 10. Mai 1935, von Staffelbach AG, Glaser, Friesstrasse 39, 8050 Zürich, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Oerlikon-Zürich, Schaffhauserstrasse 331, 8050 Zürich, zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert zehn Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 15. März 1980 durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich anzuheben. Noch nicht rechtskräftige Forderungen aus öffentlichem Recht, zu deren Beurteilung im Bestreitungsfall besondere Instanzen zuständig sind, können jedoch nur nach den zutreffenden besonderen Verfahrensvorschriften angefochten werden. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.

Innert der gleichen Frist sind schriftlich einzureichen:

a) beim Bezirksgericht Zürich als Aufsichtsbehörde: Beschwerden gegen die Ausscheidung der Kompetenzstücke;

b) beim Konkursamt Oerlikon-Zürich:

Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne des Art. 260 SchKG zur Bestreitung der noch nicht rechtskräftigen Forderungen aus öffentlichem Recht, auf deren Anfechtung die Konkursverwaltung verzichtet.

8050 Zürich, den 10. März 1980

Konkursamt Oerlikon-Zürich

Kt. Basel-Stadt

(937)

Gemeinschuldnerin: **Groupe Ulmie Holding S.A. in Liq.**, Beteiligung an Gesellschaften, deren Zweck Forschung, Entwicklung, Kauf und Verkauf von Spezialmaschinen für die elektrische und elektronische Industrie ist, Engelsegasse 11, Basel.

Datum der Konkurseröffnung: 13. Februar 1980.

Einstellung des Konkursverfahrens mangels Aktiven durch das Dreiergericht: 7. März 1980.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 25. März 1980 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 800.- (Nachforderung für ungedeckte Kosten vorbehalten) leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

4001 Basel, den 15. März 1980

Konkursamt Basel-Stadt

(938) Kt. Zürich

(941)

Im Konkurs über die **COT Rohstoff-Optionen-Handels AG**, Stampfenbachstrasse 56, 8006 Zürich, liegt der Kollokationsplan den Beteiligten sowohl beim Konkursamt Unterstrass-Zürich, als bei der ausseramtlichen Konkursverwaltung, Franz C. Fischer, Dufourstrasse 90, 8008 Zürich, zur Einsicht auf.

Kollokationsklagen sind innert 10 Tagen seit dieser Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 15. März 1980 beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichts Zürich anhängig zu machen, ansonst der Plan rechtskräftig wird.

8008 Zürich, den 15. März 1980

Die a. a. Konkursverwaltung:
Franz C. Fischer**Kt. Bern**

(942)

Neuaufgabe des Kollokationsplanes infolge Zulassung einer sistierten Forderung

Gemeinschuldnerin: **Newo AG**, Immobiliengesellschaft und Generalunternehmung, Seftigenstrasse 197, Bern.

Anfechtungsfrist: 24. März 1980.

3000 Bern, den 10. März 1980

Konkursamt Bern

Kt. Glarus

(940)

Im Konkursverfahren über die **Sanbrasco Holding AG**, Marktgasse 6, 8750 Glarus, liegt der Kollokationsplan infolge nachträglicher Forderungseingabe während 10 Tagen beim unterzeichneten Konkursamt neu zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes im Bezug auf die nachträglich angemeldete Forderung sind innert 10 Tagen seit dieser Publikation beim Vermittleramt Glarus-Riedern, 8750 Glarus, anhängig zu machen. Erfolgt keine Klage, gilt der Plan als anerkannt.

8750 Glarus, den 15. März 1980

Konkursamt des Kantons Glarus

Kt. St. Gallen

(939)

Kollokationsplan und Inventar

Gemeinschuldnerin: **Achsen-Immobilien AG in Nachlassliquidation**, St. Gallen, bei Schweiz Revisionsgesellschaft, Rosenbergsrasse 16, 9000 St. Gallen.

Auflage- und Anfechtungsfrist: vom 15. bis 24. März 1980.

9004 St. Gallen, den 10. März 1980

Konkursamt St. Gallen

Kt. St. Gallen

(943)

Neuaufgabe von Kollokationsplan und Lastenverzeichnis

Gemeinschuldnerin: **Küng AG Wil**, Parkett- und Bodenbeläge, Wil.

Auflage- und Anfechtungsfrist: vom 18. bis 27. März 1980.

9500 Wil, den 11. März 1980

Konkursamt Wil

Ct. de Vaud

(932)

Failli: **Mona Johann (Hans)**, 1942, commerçant, Villa Campagna, Les Esserts, 1030 Mex.

Date du dépôt: 15 mars 1980.

Délai pour intenter action en opposition: 25 mars 1980, sinon l'état de collocation sera considéré comme accepté.

L'inventaire est aussi déposé (art. 32 OF).

1304 Cossonay, le 10 mars 1980

Office des faillites de Cossonay:
G. Wagnière, préposé**Ct. de Vaud**

(958)

Failli: **Erpa S.A.**, Les Creux, à 1441 Montagny-sur-Yverdon.

L'état de collocation est déposé le 15 mars 1980. Il peut être consulté à l'office des faillites d'Yverdon. Les actions en contestation doivent être déposées dans un délai échéant le 25 mars 1980, sinon il deviendra définitif et exécutoire.

L'inventaire est également déposé.

Dans le même délai que ci-dessus, les créanciers peuvent demander la cession des droits de la masse (art. 260 LP).

1400 Yverdon, le 12 mars 1980

Pour le préposé aux faillites:
Laurent, substitut

Schluss des Konkursverfahrens

(SchKG 268)

Clôture de la faillite

(LP 268)

Kt. Zürich

(944)

Das Konkursverfahren über Kunzelmann Heinrich, geb. 1927, von Adliswil, Möbelschreiner, Albisstrasse 119, 8038 Zürich 2, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 10. März 1980 als geschlossen erklärt worden.

8002 Zürich, den 11. März 1980

Konkursamt Enge-Zürich:
P. Voser, Notar-Stellvertreter

Kt. de Fribourg

(960)

Failli: Moser Yvan-Pierre, 1946, de Montreux et Brunnenenthal SO, conseiller financier, auparavant à Farvagny-le-Grand, actuellement à Corsier-sur-Vecvey.
Par jugement du 5 mars 1980, le président du Tribunal de la Sarine, à Fribourg, a prononcé la clôture de cette faillite.

1700 Fribourg, le 12 mars 1980

Office cantonal des faillites, Fribourg
Le substitut: B. Chappuis

Kt. Solothurn

(945)

Das Konkursverfahren über Gugelmann Peter, 1944, Maurerpolier, von Obersteckholz, Florastrasse 21, 4563 Gerlafingen ist durch Verfügung des Konkursrichters von Bucheggberg-Kriegstetten vom 6. März 1980 als geschlossen erklärt worden.

4500 Solothurn, den 11. März 1980

Konkursamt Kriegstetten

Kt. Basel-Stadt

(947)

Gemeinschuldnerin: Interocéan Basel A.G., Herrengraben 81, Basel.
Datum der Schlussklärung: 7. März 1980.

4001 Basel, den 15. März 1980

Konkursamt Basel-Stadt

Kt. Graubünden

(946)

Das Konkursverfahren über Toggenwil Hansjürg, Teppichmarkt, Ringstrasse 24, Chur, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Kreises Chur vom 10. März 1980 als geschlossen erklärt worden.

7000 Chur, den 11. März 1980

Konkursamt Chur:
U. Arduser

Kt. Thurgau

(948)

Das Konkursverfahren über Gerber Alfred, geb. 3. Februar 1916, von Heimiswil BE, Kellner, Waldegg, 8355 Aadorf, ist durch Beschluss des Bezirksgerichts Frauenfeld vom 25. Februar 1980 als geschlossen erklärt worden.

9548 Matzingen, den 11. März 1980

Für das Konkursamt Frauenfeld:
Betreibungsamt Matzingen

Kt. du Valais

(933)

La liquidation de la faillite de A. Micotti & Cie SA, entrepreneurs, 1890 St-Maurice, a été clôturée par ordonnance du 4 mars 1980, rendue le 4 mars 1980 par le juge-instructeur des districts de St-Maurice et Martigny.

1890 St-Maurice, le 7 mars 1980

Office des faillites de St-Maurice
Le préposé: M. Mottet

Konkurssteigerungen

(SchKG 257-259)

Vente aux enchères publiques après faillite

(LP 257-259)

Kt. Luzern

(963)

Grundstücksteigerung

Im Konkurs über Stalder Franz, Handel mit Möbeln en gros, früher Kreuzbuchstrasse 123, Meggen, jetzt Kapfstrasse 29, Emmenbrücke, gelangt folgendes Grundstück an einmalige öffentliche Steigerung:

Grundstück Nr. 662 im Grundbuch Meggen, Plan 6, Kreuzbuchstrasse 123,
7 a 31 m², Wohnhaus Nr. 906, Hofraum, Garten.

Gebäudeversicherung Fr. 180 000.-
Katasterschatzung Fr. 185 000.-
Konkursamtliche Schätzung Fr. 290 000.-

Zeit und Ort der Steigerung: Freitag, 18. April 1980, 14.30 Uhr, im Restaurant Würzenbach, Würzenbachstrasse 17, Luzern.

Auflage des Lastenverzeichnisses und der Steigerungsbedingungen: ab 3. April 1980.

Der Ersteigerer hat vor dem Zuschlag eine Anzahlung von Fr. 10 000.- zu leisten. Dieser Betrag wird an den Zuschlagspreis angerechnet.

Es wird ausdrücklich auf den Bundesbeschluss über den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland vom 23. März 1961 mit den seitherigen Abänderungen aufmerksam gemacht. Auch von Personen und Gesellschaften mit Wohnsitz bzw. Sitz in der Schweiz kann vor dem Zuschlag eine rechtskräftige Bewilligung zum Erwerb oder der Nachweis, dass sie einer solchen nicht bedürfen, verlangt werden.

6000 Luzern, den 12. März 1980

Konkursamt Luzern-Land

Kt. Luzern

(964)

Liegenschaftsteigerung

Schuldner: Infanger-Kurmann Ernst, Heizungstechniker, geboren 1928, von Engelberg, wohnhaft in Döttingen, Schützenhausstr. 23.

Zeit und Ort der Steigerung: Freitag, 25. April 1980, 14.30 Uhr, Restaurant Schlossberg, Wikon.

Eingabefrist: Die seinerzeit auf den 15. Februar 1980 festgelegte und nachträglich verschobene Steigerung ist neu auf den 25. April 1980 festgesetzt. Die Gläubiger sind einer weiteren Eingabe enthoben.

Auflage des Lastenverzeichnisses und der Steigerungsbedingungen vom 29. März bis 8. April 1980.

Steigerungsobjekt:

Grundstück Nr. 276, Adelboderfeld, Plan 9, Hypothekarkreis Reiden-Pfaffnau, Gemeinde Wikon

Gebäudeplatz und Umgelände 8 a 40 m²

Wohnhaus Nr. 13, brandversichert für Fr. 548 000.-

Garage Nr. 13a, brandversichert für Fr. 51 000.-

Total Brandversicherung Fr. 599 000.-

Die Verwertung erfolgt auf das Begehren des Pfandgläubigers im 3. Rang.

6130 Willisau, den 12. März 1980

Konkursamt Willisau

Nachlassverträge - Concordats - Concordati**Nachlass-Stundung und Aufruf zur Forderungseingabe**

(SchKG 295, 296, 300)

Den nachstehend genannten Schuldnern ist eine Nachlass-Stundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen innert der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Kt. Zürich

(950)

Schuldnerin: ARO-Kleidung AG., Langstrasse 83, 8004 Zürich, vertreten durch Rechtsanwalt Bernhard Nicolier, Turnerstrasse 10, 8006 Zürich.

Datum der Stundungs-Bewilligung: 29. Februar 1980 durch Beschluss des Bezirksgerichtes Zürich, 3. Abteilung.

Dauer der Stundung: 4 Monate d. h. bis zum 29. Juni 1980.

Sachwalter: Dr. Hans Weil, Rechtsanwalt, Bahnhofstrasse 35, 8001 Zürich.

Eingabefrist: 4. April 1980.

Die Gläubiger werden ersucht, ihre Forderungen, Wert 29. Februar 1980, unter Bezeichnung allfälliger Pfand- und Vorzugsrechte und unter Beilage der Beweismittel beim Sachwalter binnen zwanzig Tagen seit der Publikation dieser Bekanntmachung anzumelden, mit dem Hinweis, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlass-Vertrag nicht stimmberechtigt wären.

Gläubigervertreter wollen ihre Vollmacht beilegen.

Gläubiger-Versammlung: Dienstag den 20. Mai 1980, 14 Uhr, im Restaurant Strohhof, Augustinergasse 3, 8001 Zürich. Nachdem die Nachlass-Schuldnerin einen Nachlass-Vertrag mit Vermögensabtretung durchführen will, sind an dieser Gläubiger-Versammlung auch der Liquidator und der Gläubiger-Ausschuss zu wählen.

Aktenaufgabe: Während 20 Tagen vor der Gläubiger-Versammlung im Büro des Sachwalters.

8001 Zürich, den 15. März 1980

Der Sachwalter:
Dr. Hans Weil, Rechtsanwalt
Bahnhofstrasse 35, 8001 Zürich

Kt. Aargau

(962')

Das Bezirksgericht Brugg hat in seiner Sitzung vom 11. März 1980 dem Gemeinschuldner Amsler-Birri Hans, von Bözen, Lagerhäuser und Schweinemästerei, in 5254 Bözen, Bühl 153, vertreten durch: Dr. iur. A. Hemmeler, 5200 Brugg, vorerst eine 4monatige Nachlass-Stundung gewährt.

Datum der Bewilligung: 11. März 1980.

Dauer der Stundung: 4 Monate, d. h. bis zum 11. Juli 1980.

Eingabefrist: 17. März 1980 bis und mit 7. April 1980.

Sachwalter: Kurt Riesen, Risag GmbH, Verwaltung und Treuhand, 5600 Lenzburg.

Die Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen während obgenannter Eingabefrist, Wert 11. März 1980, unter Angabe allfälliger Vorzugsrechte, beim Sachwalter anzumelden. Die Forderungsbelege sind beizulegen.

Im Unterlassungsfalle sind sie bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt. Das Bezirksgericht hat ebenfalls in der gleichen Sitzung die Meinung vertreten, dass dem Sachwalter bewilligt wird, bereits während der Nachlass-Stundung einen Gläubigerausschuss zu wählen. Aus diesem Grund findet am 27. März 1980, nachmittags 15 Uhr, im Restaurant Horner, in Hendrichen, alte Zürich-Bernstrasse, die 1. Gläubigerversammlung statt. Über weitere Gläubigerversammlungen sowie Aktenaufgabe erfolgen die Mitteilungen später.

5600 Lenzburg, den 12. März 1980

Der Sachwalter:
K. Riesen, Risag GmbH

Liegenschaftsverwertungen**im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren**

(SchKG 138, 142; VZG vom 23. April 1920, abgeändert am 4. Dezember 1975, Art. 29, 73a).

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem unterzeichneten Betreibungsamt binnen der Eingabefrist ihre Ansprüche an dem Grundstück insbesondere auch für Zinsen und Kosten anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.

Innert der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter dem früheren kantonalen Recht begründet und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber des Grundstückes gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

Ist ein Miteigentumsanteil zu verwerthen (Art. 73a VZG), sind innert der gleichen Frist auch die Rechte am Grundstück als Ganzem anzumelden.

Moratoria del concordato e invito ai creditori d'insinuare i loro crediti

(LEF 295, 296, 300)

I debitori qui sotto nominati hanno ottenuto una moratoria.

I creditori sono invitati ad insinuare i loro crediti presso il commissario nel termine stabilito per le insinuazioni, sotto la comminatoria che in caso di omissione non avranno diritto di voto nelle deliberazioni sul concordato.

Ct. Ticino

(961)

Debitrice: Plas Mec S.A. in liquidazione, Taverne.

Decreto di moratoria: 5 marzo 1980, del pretore della giurisdizione, di Lugano-Distretto.

Durata della moratoria: quattro mesi.

Commissario del concordato: Franco Borro, cont. dipl. fed., c/o Interfida, via Livio 4, 6830 Chiasso.

Termine per la notifica: entro venti giorni dalla presente pubblicazione presso il commissario del concordato, con la comminatoria che, in caso di omissione, i creditori non avranno diritto di voto nelle deliberazioni del concordato.

Adunanza dei creditori: mercoledì 7 maggio 1980, alle ore 14.30, nella sala delle udienze della pretura di Lugano-Distretto.

Esame degli atti: dieci giorni prima dell'adunanza, presso il commissario, previo appuntamento telefonico (091 44 58 21, int. 24).

6830 Chiasso, il 14 marzo 1980

Il commissario del concordato:
F. Porro

Kollokationsplan im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung

(SchKG 250, 316g)

Kt. Bern

(934)

Nachlass-Schuldnerin: Firma Hans Trösch AG, Heizungen und Ölfuerungen, Bützbergstrasse 87, Langenthal.

Im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung der genannten Firma liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Liquidator, Fr. Wenger, a.o. Konkursbeamter, auf dem Büro des Konkursamtes Aarwangen, in Aarwangen, zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert der Einsprachefrist von 10 Tagen ab dieser Publikation (15. März 1980) beim Richteramt I in Aarwangen anhängig zu machen. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Kollokationsplan rechtskräftig.

4912 Aarwangen, den 7. März 1980

Der Liquidator:
Fr. Wenger, a.o. Konkursbeamter
Aarwangen

Kt. Basel-Landschaft

(951)

Lastenverzeichnis und Kollokationsplan

Im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung der Firma W. Plattner AG, in Nachlassliquidation, Hoch- und Tiefbau, 4103 Bottmingen, liegen die Lastenverzeichnisse und der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern zur Einsicht auf.

Auflageort: Konkursamt Binningen, Schlossrebenrain 1, 4102 Binningen.

Auflage- und Einsprachefrist: 15. bis 25. März 1980.

Klagen auf Anfechtung der Lastenverzeichnisse und des Kollokationsplanes sind innerhalb der Einsprachefrist, also bis spätestens am 25. März 1980, durch Klageschrift im Doppel beim Obergericht Baselland, Liestal, anhängig zu machen, andernfalls Lastenverzeichnisse und Kollokationsplan rechtskräftig werden.

4001 Basel, den 15. März 1980

Die Liquidatorin:
Testor Treuhand AG
Rittergasse 35, 4001 Basel

Verteilungsliste und Schlussrechnung im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung

(SchKG 316p)

Kt. Zürich

(965)

Im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung der Stiefel Transport AG in Nachlassliquidation, Uetlibergstrasse 20, 8045 Zürich, liegen die endgültige Verteilungsliste sowie die Schlussrechnung während 20 Tagen, d. h. vom 15. März 1980 bis 4. April 1980, beim Liquidator zur Einsicht auf. Die Verteilungsliste unterliegt während der Auflagefrist der Beschwerde an die Aufsichtsbehörde.

Zugleich wird den beteiligten Gläubigern der Rechenschaftsbericht des Liquidators per 31. Dezember 1979 zur Einsicht aufgelegt.

8001 Zürich, den 12. März 1980

Der Liquidator:
Dr. Erik Birgelen, Rechtsanwalt
Löwenstrasse 3, 8001 Zürich

Nachlass-Stundungsgesuch

(SchKG 293)

Kt. Bern

(966)

Huggler Peter, Dr. der Chiropraktik, Chalet Célène, 3823 Wengen, vertreten durch Fürsprecher I. D. Lifschitz, Bubenbergplatz 5, Bern, hat beim Richteramt Interlaken ein Nachlass-Stundungsgesuch eingereicht.

Termin zur Einvernahme des Schuldners und Behandlung des Gesuches wird angesetzt auf Montag, 14. April 1980, um 14 Uhr, vor Richteramt Interlaken, im Schloss Interlaken.

Die Gläubiger des Gesuchstellers können ihre Einwendungen gegen die Erteilung der Stundung schriftlich bis und mit 10. April 1980 beim Richteramt Interlaken oder mündlich im Termin anbringen.

3800 Interlaken, den 12. März 1980

Der Gerichtspräsident I:
Kuhn

Verschiedenes - Divers - Varia

Kt. Basel-Landschaft

(953)

Rückzug des Nachlassgesuches

Das Obergericht des Kantons Basel-Landschaft hat mit Beschluss vom 4. März 1980 das Nachlassgesuch der Firma A. Löhner AG, Fabrikation von Uhrenbestandteilen und verw. Artikeln, Sigmundstrasse 1, 4410 Liestal, als durch Rückzug erledigt abgeschlossen. Damit fallen die Wirkungen der Stundung ab sofort dahin.

4410 Liestal, den 11. März 1980

Der Sachwalter:
H. R. Martin, Bezirksschreiber

Kt. Basel-Landschaft

(952)

Widerruf Grossistenerklärung

Nachlassverfahren W. Plattner AG, Hoch- und Tiefbau, 4103 Bottmingen.

Die unter der Nummer 155.289 ausgestellten Grossistenerklärungen für den steuerfreien Warenbezug werden hiermit widerrufen.

4001 Basel, den 15. März 1980

W. Plattner AG in Nachlassliquidation
Die Liquidatorin: Testor Treuhand AG

Kt. Aargau

(967)

Teilkollokation und Lastenverzeichnis

Bekanntmachung betreffend vorzeitigen Land-Liegenschaftsverkauf
Im Konkurs der Aktiengesellschaft Fritz Frei, in Buchs AG, ist die ausseramtliche Konkursverwaltung aufgrund des Beschlusses der ersten Gläubigerversammlung und der generellen Bewilligung der Aufsichtsbehörde, gemäss Art. 128 Abs. 2 VZG, ermächtigt, Grundstücke und Liegenschaften zu verkaufen.

Es wird hiermit angezeigt, dass

a. Grundbuch Wohlen Nr. 5015, Plan 39, Parzelle 1421
2,24 a Acker- und Wiesland, Oberdorf, Bachmatten
zum Preis von

Fr. 13 320.-

b. Grundbuch Biberstein Nr. 1040, Plan 5, Parzelle 718
7,60 a Acker- und Holzland, Kohlgrube
zum Preis von

Fr. 6 080.-

c. Garage Nr. 7, GB Aarburg Nr. 1577
(Miteigentum 26,3/1000 an der Liegenschaft Blatt 1495)
Unterfeld, Kloosmatt
zum Preis von

Fr. 15 000.-

Bei der ausseramtlichen Konkursverwaltung kann das entsprechende Lastenverzeichnis und der Teilkollokationsplan eingesehen werden. Gläubiger und sonstige Interessenten werden hiermit aufgefordert, für obige Objekte innerhalb von 10 Tagen seit Bekanntmachung dieser Angebote bei der ausseramtlichen Konkursverwaltung schriftlich ein höheres Angebot einzureichen, falls sie am Erwerb interessiert sind. Werden Mehrangebote eingereicht, so werden die Interessenten von der ausseramtlichen Konkursverwaltung zu einer Schlussverhandlung zwecks Zuschlages aufgeboten.

4665 Oftringen, den 15. März 1980

Ausseramtliche Konkursverwaltung
AG Fritz Frei, Buchs:
Realit AG, Winkelstrasse 19, 4665 Oftringen

Handelsregister

Registre du commerce

Registro di commercio

Stiftungen - Fondations - Fondazioni

Zürich - Zurich - Zurigo

4. März 1980

Personalfürsorgestiftung der Firma Offset-Repro AG, in Zürich 11 (SHAB Nr. 171 vom 25. 7. 1970, S. 1699). Die Unterschriften von Hans Rudolf Müller und Hansrudolf Schoch sind erloschen. Franz Hörburger, nun in Zürich, Präsident des Stiftungsrates, führt nicht mehr Kollektiv-, sondern Einzelunterschrift. Neu führt Einzelunterschrift: Beat Hörburger, von Meilen, in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates. Ferner führt neu Kollektivunterschrift zu zweien: Peter Meier, von Schleithelm, in Dietikon, Mitglied des Stiftungsrates; er zeichnet ausschliesslich entweder mit Franz Hörburger oder mit Beat Hörburger, beide vorgenannt.

4. März 1980

Solidaritätsfonds des Schweizerischen Kaufmännischen Vereins, in Zürich 1, Stiftung (SHAB Nr. 5 vom 7. 1. 1978, S. 56). Die Stiftungsurkunde wurde vom Eidgenössischen Departement des Innern als Aufsichtsbehörde am 22. 11. 1979 gekündet. Neuer Name der Stiftung: Solidaritätsfonds des Schweizerischen Kaufmännischen Verbandes. Der Name des Vereins, deren Mitglieder Begünstigte der Stiftung sind, lautet nun «Schweizerischer Kaufmännischer Verband». Adresse der Stiftung: Hans Huber-Strasse 4 in Zürich 2, beim Schweizerischen Kaufmännischen Verband. Die Unterschriften von Josef Bärtsch und Otto Müller sind erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift: Max Schneeblei, von Affoltern am Albis, in Zürich, und Max Gysin, von Löffelfingen, in Oberentfelden, Mitglieder des Stiftungsrates. Die Stiftung wird in der Weise vertreten, dass Stiftungsratspräsident Peter Müller oder Stiftungsratsvizepräsident Arthur Sachs entweder mit Max Schneeblei oder Max Gysin zeichnen. Erstere beide sowie letztere beide zeichnen somit nicht auch unter sich.

5. März 1980

Stiftung Schule und Theater Dimitri, in Zürich 1, Talstrasse 70, c/o Walter H. Beglinger, Stiftung (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunde: 28. 1. 1980. Zweck: In erster Linie Unterstützung und Förderung eines Theaters und einer Theaterschule unter der Leitung des Schweizer Künstlers Dimitri. Die Stiftungsurkunde enthält weitere Bestimmungen darüber, wie dieser oder ein entsprechender Stiftungszweck erreicht werden kann. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat aus 3 bis 15 Mitgliedern, die Stifterversammlung und die Kontrollstelle. Für die Stiftung zeichnen die Stiftungsräte Walter H. Beglinger, von Senwald und Utikon, in Utikon, Präsident; Dr. Sigmund Widmer, von Zürich und Winterthur, in Zürich, Vizepräsident; Dr. Sergio Salvioni, von Lugano, in Locarno, Vizepräsident; Dr. Martin J. Lutz, von Zollikon und Walzenhausen, in Zumikon, Sekretär; Rupert Blattmann, von Oberägeri, in Basel; Hanny Fries, von und in Zürich; Dr. Andreas Gerwig, von und in Basel; Dr. Willy Linder, von Basel, in Egg ZH, und Dr. Hans Dieter Vontobel; alle mit Kollektivunterschrift zu zweien.

5. März 1980

Wohlfahrtsstiftung für die Angestellten von Helios Holding AG, Zürich, Allumettes Etincelle SA, Genf, sowie wirtschaftlich mit ihnen verbundenen Unternehmen, in Zürich 2 (SHAB Nr. 297 vom 18. 12. 1976, S. 3626). Infolge Verlegung ihres Sitzes nach Nyon (SHAB Nr. 45 vom 23. 2. 1980, S. 619), wird diese Stiftung im Handelsregister des Kantons Zürich von Amtes wegen gelöscht.

5. März 1980

Pro offene Türen der Schweiz, in Zürich 2, Stiftung (SHAB Nr. 180 vom 4. 8. 1979, S. 2505). Rudolf Marty, Mitglied des Stiftungsrates, führt seine Kollektivunterschrift zu zweien nun als Vizepräsident desselben. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Dr. Annemarie Egloff, von Gottlieben, in Zürich, und Dr. Paul Lehner, von Küssnacht ZH und Gams, in Adliswil, Mitglieder des Stiftungsrates.

5. März 1980

Fürsorgestiftung der Firma Traco Trading Co Ltd, in Zürich 2 (SHAB Nr. 48 vom 29. 2. 1964, S. 654). Die Unterschrift von Herbert Meyer ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Paul Broger, von Appenzell, in Adliswil, Mitglied des Stiftungsrates. Es wohnen nun: Dr. Hans Caspar, Präsident des Stiftungsrates, in Zumikon, und Paul Lehner, Mitglied des Stiftungsrates, in Erlenbach ZH.

5. März 1980

Fürsorgestiftung der Grambach & Co Aktiengesellschaft, in Zürich 11 (SHAB Nr. 233 vom 4. 10. 1974, S. 2675). Die Unterschriften von Rudolf Maspoli und Susanna Sigg geborene Grambach sind erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Heinz Trösch, von und in Thunstein, Präsident, und Peter Beck, von Grösch, in Widen bei Bremgarten, Mitglied des Stiftungsrates.

5. März 1980

Personalfürsorgestiftung W. Moor AG, in Regensdorf (SHAB Nr. 147 vom 26. 6. 1976, S. 1829). Die Unterschrift von Kurt Ramser ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Christian Ferber, von Zug, in Wallisellen, Protokollführer des Stiftungsrates, diesem jedoch nicht angehörend.

5. März 1980

Personalfürsorgestiftung der Rollag AG, in Zürich 1 (SHAB Nr. 146 vom 26. 6. 1965, S. 2007). Unterschriften von Julius Geitlinger und Alexius Fry erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Martial Fréne, von Reconville, in Kilchberg ZH, Präsident, und Paul Dossenbach, von Baar, in Stallikon, sowie Georg Christian, von St. Gallen und Ludiano, in Spreitenbach, weitere Mitglieder des Stiftungsrates. Adresse der Stiftung: Stockerstrasse 38, in Zürich 2, c/o Expert Treuhand AG.

5. März 1980

Personalfürsorgestiftung der Marty Treuhand AG, Zürich, in Zürich 1 (SHAB Nr. 70 vom 24. 3. 1979, S. 937). Unterschrift von Ruth Schaufelberger erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Edith Stierli, von Aristau, in Illnau-Effretikon, Mitglied des Stiftungsrates.

5. März 1980

Schweizerische Fachschule für Betriebsfachleute, in Zürich 9, Stiftung (SHAB Nr. 276 vom 24. 11. 1979, S. 3713). Die Prokura von Roger Heinz Büchi ist erloschen. Neu hat Kollektivprokura zu zweien: Norbert Roland Hess, von und in Zürich.

6. März 1980

Personalfürsorgestiftung der Musikhaus Pan AG, in Zürich, Stiftung (Neueintragung). Adresse: Dufourstrasse 115, Zürich 8, c/o Musikhaus Pan AG. Datum der Stiftungsurkunde: 5. 12. 1979. Zweck: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Firma «Musikhaus Pan AG», in Zürich, bei Alter, Krankheit, Unfall bzw. bei deren Tode für ihre Hinterbliebenen. Ferner können bei unverschuldeter Notlage den im Dienste der Firma «Musikhaus Pan AG» stehenden oder ehemaligen Arbeitnehmern sowie ihren Hinterbliebenen Unterstützungen gewährt werden. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von 3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Für die Stiftung führen Kollektivunterschriften zu zwei: Dr. Peter von Planta, von Zuoz, Chur und Fürstentum, in Zürich, Präsident des Stiftungsrates, und Markus Rupp, von Lenzburg, in Stein am Rhein, Mitglied des Stiftungsrates und Protokollführer, sowie Einzelunterschrift Walter Keller, von Schwelbbrunn, in Fällanden, Mitglied des Stiftungsrates.

Bern - Berne - Berna**Büro Aarwangen**

6. März 1980

Personalfürsorgestiftung der Firma Autocenter AG Langenthal, in Langenthal (SHAB Nr. 92 vom 21. 4. 1979, S. 1251). Die Unterschrift von Ernst Bösiger, Sekretär, ist erloschen. Neues Mitglied des Stiftungsrates mit Kollektivunterschrift zu zwei: Beat Talmann, von und in Hergiswil bei Willisau, Sekretär.

6. März 1980

Personalfürsorgestiftung der Ersparniskasse Ursenbach, in Ursenbach (SHAB Nr. 28 vom 3. 2. 1973, S. 339). Ernst Hermann Wirth ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Stiftungsrat wurde als Vizepräsident Johann Robert Morgenthaler, von und in Ursenbach, gewählt; er zeichnet kollektiv zu zweien.

Büro Bern

10. März 1980

Personalfürsorgestiftung der Dr. Röthlisberger AG, in Bern (SHAB Nr. 10 vom 13. 1. 1979, S. 122). Neu führen Kollektivunterschriften zu zwei: Dr. Max Röthlisberger, Präsident (bisher), dessen Einzelunterschrift demnach erloschen ist; Hans Lüdy, von Kirchberg BE, in Stettlen, und Walter Schmidrig, von Grächen, in Bern, Mitglieder des Stiftungsrates (beide neu).

10. März 1980

Personalfürsorgestiftung des Architekturbüros Hans und Gret Reinhard, in Bern (SHAB Nr. 206 vom 5. 9. 1959, S. 2476). Die Unterschrift von Otto Tschuy ist erloschen. Neue Mitglieder des Stiftungsrates mit Kollektivunterschrift zu zwei sind Peter Tschäppler, von Kirchenthurnen, in Bern, und Hans-Urs Rohrbach, von Rüeggisberg, in Muri bei Bern.

10. März 1980

Personalfürsorge-Stiftung der MSI Markt-Service-Institut AG, in Bern. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 20. Dezember 1979 eine Stiftung. Sie bezweckt: Gewährung von Unterstützungen oder Beiträgen an die Arbeitnehmer, ihre überlebenden Ehegatten sowie an Personen, für deren Unterhalt die Arbeitnehmer aufgefunden sind, im Alter, bei Krankheit, Unfall, Invalidität, Militärdienst oder Arbeitslosigkeit sowie im Falle des Todes von Arbeitnehmern. Einziges Organ der Stiftung ist der aus mindestens 2 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat. Einzelunterschrift führt Ekkehard Jäger, deutscher Staatsangehöriger, in Bern, Präsident des Stiftungsrates. Domizil: Weiermattstrasse 64, bei der Stifterfirma.

10. März 1980

Personalfürsorgestiftung der Kogal Bern, in Bern. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 6. Februar 1980 eine Stiftung. Sie bezweckt: Gewährung von Unterstützungen oder Beiträgen an die Arbeitnehmer der Aktiengesellschaft «Kogal», mit Sitz in Bern, an ihre überlebenden Ehegatten sowie an Personen, für deren Unterhalt die Arbeitnehmer aufgefunden sind, im Alter, bei Krankheit, Unfall, Invalidität, Militärdienst oder Arbeitslosigkeit sowie im Falle des Todes von Arbeitnehmern. Einziges Organ der Stiftung ist der aus mindestens 2 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat. Er besteht aus: Andreas Burkhard, von Sumiswald, in Stettlen, und Felix Weber, von Luzern, in Bern; sie führen Einzelunterschrift. Domizil: Kramgasse 53, bei «Kogal».

10. März 1980

Stiftung Frauenhaus Bern zum Schutz misshandelter Frauen und Kinder, in Bern. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 23. Januar 1980 eine Stiftung. Sie bezweckt: Finanzierung des Betriebs von Häusern bzw. geeigneten Wohnungen, die physisch und psychisch misshandelten Frauen und ihren Kindern Tag und Nacht sofort und vorbehaltlos Schutz gewähren, durch Miete oder Kauf geeigneter Häuser oder Wohnungen, die nach Möglichkeit gemäss dem Prinzip der Selbstverwaltung als Selbsthilfswerke für Frauen geführt werden; Aufklärungs- und Informationsarbeit über Probleme der Gewalt gegenüber Frauen und Kindern. Einziges Organ der Stiftung ist der aus mindestens 5 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat. Kollektivunterschrift zu zwei führen: Marianne Hammer-Feldges, von Solothurn und Olten, in Bern, Präsidentin; Suzanna Anliker-Müller, von Gondiswil, in Bern, Vizepräsidentin; Christine Ramseyer, von Speicher, in Bern, Sekretärin, und Agnes Sausser-Imobersteg, von Bern und Sigristwil, in Innerberg-Särsiwil, Gemeinde Wohlen bei Bern, Kassierin. Domizil: Gutenbergstrasse 11, bei Advokaturbüro Hammer und Steinlin.

Bureau de Bienne

6. mars 1980

Fonds de prévoyance SSIH, à Bienne (FOSC du 28. 10. 1978, n° 253, p. 3338). Selon acte authentique du 16 novembre 1979 et approbation de la Direction de la Justice du canton de Berne du 27 février 1980, ce fonds a repris avec effet rétroactif au 1^{er} janvier 1978 tous les actifs et passifs ainsi que tous les droits et les charges du Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la Manufacture d'horlogerie Marc Favre & Co. SA, et du Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la maison Fimecor SA. Les statuts du Fonds de prévoyance SSIH actuellement en vigueur du 22 décembre 1972 restent inchangés.

6. mars 1980

Fonds de prévoyance en faveur du personnel la Manufacture d'horlogerie Marc Favre & Co. SA, à Bienne (FOSC du 18. 3. 1972, n° 66, p. 705). Selon acte authentique du 16 novembre 1979 et approbation de la Direction de la Justice du canton de Berne du 27 février 1980, cette fondation est dissoute. Avec effet rétroactif au 1^{er} janvier 1978, tous ses actifs et passifs ainsi que tous ses droits et charges ont été transférés au Fonds de prévoyance SSIH et repris par ce fonds. La liquidation de la fondation étant terminée, cette fondation est radiée.

6. mars 1980

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la maison Fimecor SA, à Bienne (FOSC du 11. 11. 1972, n° 266, p. 2921). Selon acte authentique du 16 novembre 1979 et approbation de la Direction de la Justice du canton de Berne du 27 février 1980, cette fondation est dissoute. Avec effet rétroactif au 1^{er} janvier 1978, tous ses actifs et passifs ainsi que tous ses droits et charges ont été transférés au Fonds de prévoyance SSIH et repris par ce fonds. La liquidation de la fondation étant terminée, cette fondation est radiée.

Büro Burgdorf

3. März 1980

Stiftung Butterzentrale Burgdorf, in Burgdorf (SHAB Nr. 70 vom 25. 3. 1978, S. 920). Die Unterschrift von Paul Horisberger ist erloschen. Martin Schmid führt seine Kollektivunterschrift nun als Präsident des Stiftungsrates. Neu zeichnet kollektiv zu zweien als Vizepräsident des Stiftungsrates Paul Messerli, von Längenbühl, in Kirchdorf BE.

7. März 1980

Stiftung Milka Käse A.G. Burgdorf, in Burgdorf (SHAB Nr. 177 vom 31. 7. 1976, S. 2209). Die Unterschriften von Paul Jörg und Fritz Gyss sind erloschen. Emil Etter führt seine Kollektivunterschrift nun als Präsident des Stiftungsrates. Neu zeichnen kollektiv zu zweien Martin Schmid, von Mühleberg, in Höchstetten, Vizepräsident, und Martin Rothenhöfer, von Lützelflüh, in Rüegsau, Mitglied des Stiftungsrates.

Bureau de Courtelary

4. mars 1980

Fonds de prévoyance de la Nisus S.A., fabrique d'horlogerie, à Péry (FOSC du 13. 10. 1951, n° 240, p. 2539). Le membre Jules Saisselin est décédé, ses pouvoirs sont radiés. Nouveau membre: Nydia Lauger née Boder, de Mollis, à Péry, avec signature collective à deux.

Büro Frutigen

7. März 1980

Personalfürsorgestiftung der Firma Paul Ryter, in Frutigen (SHAB Nr. 12 vom 15. 1. 1971, S. 123). Gemäss Entscheid der Justizdirektion des Kantons Bern vom 21. August 1979 wurde das Stiftungsstatut geändert. Der Name der Personalfürsorgestiftung lautet nun Personalfürsorgestiftung der Paul Ryter AG, Sanitäre Anlagen - Spenglerer, Heizungen, Frutigen.

Bureau de Moutier

5. mars 1980

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de Charles Bergonzo S.A., à Moutier (FOSC du 17. 2. 1973, n° 40, p. 467). La signature d'Alain Christe, membre, est radiée.

Luzern - Lucerne - Lucerna

5. März 1980

Albert-Aebi-Fonds Wohlfahrtsstiftung der Firma Frigorex AG für Kälte und Klima, Luzern, in Luzern (SHAB Nr. 301 vom 23. 12. 1978, S. 3962). Gemäss Entscheid des Stadtrates von Luzern vom 31. Januar 1980 wurde das Stiftungsstatut teilweise geändert. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Der Stiftungsrat besteht nun aus 4 oder mehr Mitgliedern. Weitere Änderungen betreffen keine publikationspflichtigen Tatsachen. Die Mitglieder des Stiftungsvorstandes sind nun Mitglieder des Stiftungsrates. Rolf Aebi und Trudy Aebi-Löthy sind aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neues Mitglied mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Bruno Glutz, von Derendingen, in Horw.

5. März 1980

Personalfürsorgestiftung der Alpina Lampen AG, in Kriens (SHAB Nr. 66 vom 19. 3. 1977, S. 911). Werner Stoller ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neuer Präsident mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Dr. Alfred Andermatt, von Baar, in Unterägeri.

Schwyz - Schwyz - Svitto

3. März 1980

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Carl Elsener, Messerfabrik, Ibach-Schwyz, in Ibach, Gemeinde Schwyz (SHAB Nr. 3 vom 5. 1. 1944, S. 27). Gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 15. Januar 1980 und mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde, Kanton Schwyz, vom 29. Februar 1980, wurde die Stiftungsurkunde geändert. Der Name der Stiftung lautet nun: Personalfürsorgestiftung der Victorinox AG. Die Unterschriften von Carl Elsener-Gut, Präsident des Stiftungsrates, und Elisa Elsener-Gut, Mitglied des Stiftungsrates, sind erloschen. Carl Elsener, bisher Mitglied, ist nun Präsident des Stiftungsrates und führt weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien. Die Stiftung wird neu mit Kollektivunterschrift zu zweien vertreten durch Eduard Elsener und Margrieth Elsener, beide Mitglieder des Stiftungsrates, beide von Zug, in Ibach, Gemeinde Schwyz, Domizil: Schützenstrasse 91, bei der Stifterfirma.

3. März 1980

Pensionskasse für das Personal der Messerfabrik Elsener, Ibach, in Ibach, Gemeinde Schwyz (SHAB Nr. 241 vom 13. 10. 1956, S. 2600). Gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 16. Januar 1980 und mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde, Kanton Schwyz, vom 29. Februar 1980, wurde die Stiftungsurkunde geändert. Der Name der Stiftung lautet nun: Pensionskasse der Victorinox AG, Ibach. Die Stiftung bezweckt: Vorsorge für die Arbeitnehmer der Stifterin, einschliesslich der Mitglieder der Geschäftsführung, im Falle von Alter, Tod und Invalidität. Der Stiftungsrat besteht nun aus 6 Mitgliedern. Die Unterschriften von Ernst Zaugg, Präsident, und Walter Gut, Mitglied des Stiftungsrates, sind erloschen. Die Stiftung wird neu mit Kollektivunterschrift zu zweien je mit einem Arbeitgeber- und Arbeitnehmervertreter vertreten durch: Carl Elsener, Präsident; Rosmarie Elsener-Zehnder und Eduard Elsener, alle von Zug, in Ibach, Gemeinde Schwyz, als Arbeitgeber-Vertreter, sowie Albert Rohrer, von Sachseln, in Schwyz; François Bonnaventure, von Schwyz, in Rickenbach, Gemeinde Schwyz, und August Rickenbach, von Arth, in Ibach, Gemeinde Schwyz, als Arbeitnehmer-Vertreter, alle Mitglieder des Stiftungsrates. Domizil: Schützenstrasse Nr. 91, bei der Stifterfirma.

Freiburg - Fribourg - Friburgo**Bureau de Fribourg**

Rectification

Fondation sociale en faveur du personnel de la Fiduciaire N. Wassmer S.A., à Fribourg (FOSC du 8. 3. 1980, n° 57, p. 778). Nom exact: **Fondation de prévoyance en faveur du personnel de la Fiduciaire N. Wassmer S.A.**

4. mars 1980

Fondation pour l'aménagement des sports équestre d'élite, à Fribourg (FOSC du 17. 11. 1979, n° 270, p. 3643). Par décision du conseil de fondation approuvée par l'autorité de surveillance, l'acte de fondation a été modifié. Le conseil de fondation est composé de 7 à 11 membres. Ont été nommés membres du conseil avec signature collective à deux: Walter Brunner, de et à Zurich; Richard Lanz, de Rüschellen et Zurich, à Neftenbach; Roland Perret, de La Sagne, à Horn; Yves Piaget, de La Côte-aux-Fées, à Cologny, et Ruth Straub-Gyr, de Herzogenbuchsee et Bâle, à Zoug.

7. mars 1980

Fonds de prévoyance de la Coopérative du Bâtiment de Fribourg, à Fribourg (FOSC du 28. 8. 1976, n° 201, p. 2474). Suivant décision du conseil de fondation du 19 février 1980, approuvée par l'autorité de surveillance, la fondation a été dissoute. Elle est radiée; sa liquidation étant terminée.

Solothurn - Soleure - Soletta**Büro Olten-Gösgen in Olten**

7. März 1980

Hans Huber-Stiftung Schönenwerd, in Schönenwerd (SHAB Nr. 72 vom 27. 3. 1954, S. 797). Änderung der Stiftungsstatuten mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde, auch in bezug auf nicht publikationspflichtige Tatsachen: 12. März 1979. Stiftungsrat nun: mindestens 5 Mitglieder. Die Unterschriften der bisherigen Mitglieder des Stiftungsrates Willy Wyss, Präsident, und Margherita Mary Matter, Vizepräsidentin, sind erloschen. Kollektivunterschrift zu zweien führen die neuen Mitglieder des Stiftungsrates: Hans Buhlmann, von Beatenberg und Schönenwerd, in Schönenwerd, Präsident, und Lillian Abegg-Streuli, von Zürich und Arth, in Schönenwerd, Vizepräsidentin. Der Sekretär des Stiftungsrates und Verwalter Jean Nanni zeichnet nun auch als Mitglied des Stiftungsrates kollektiv zu zweien. Neues Domizil: Glaserweg 12A, beim Präsidenten Hans Buhlmann.

Basel-Stadt - Bâle-Ville - Basilea-Città

3. März 1980

Stiftung Thomas Platter-Haus, in Basel (SHAB Nr. 34 vom 10. 2. 1979, S. 447). Unterschrift Rolf Marcel Baerlocher, Stiftungsratschreiber, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Prof. Dr. Hans-Peter Friedrich, von und in Basel, Stiftungsratsmitglied.

4. März 1980

Versicherungskasse des Personals der Firma Arbitrex AG für Arbitrage und Kapitalanlagen, in Basel, Stiftung (SHAB Nr. 266 vom 12. 11. 1977, S. 3636). Unterschriften Fredy Werner, Stiftungsratsvizepräsident; Karl Kämpf, Stiftungsratssekretär, und Louis Frei, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Dr. Alex Meier, Stiftungsratspräsident, wohnt in Basel.

4. März 1980

Personalfürsorgestiftung der Firma Wolf & Bürgin, Inh. H. Wolf, in Basel (SHAB Nr. 277 vom 25. 11. 1967, S. 3898). Unterschrift Dr. Max Ziegler, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Luzius Wolf, von Untervaz, in Therwil, und Dietrich Stauffacher, von Matt, in Aesch BL, beide Stiftungsratsmitglieder.

4. März 1980

Stiftung Klingentalfähre Vogel Gryff, in Basel (SHAB Nr. 193 vom 19. 8. 1978, S. 2615). Domizil nun: Untere Rebgasse 18, bei Dr. H. J. Nidecker. Änderung der Stiftungsurkunde: 20./25. 2. 1980, mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 3. 3. 1980. Name der Stiftung nun: **Stiftung der Basler Fähren «Klingental + St. Albans»**. Zweck nun: Unterhalt und Betrieb der Fähren «Vogel Gryff» und «Wild Maa» in Basel auf gemeinnütziger Basis.

6. März 1980

Fondazione Gianrico Dollfus, in Basel, Stiftung (SHAB Nr. 5 vom 7. 1. 1967, S. 67). Unterschrift Dr. Plinio Cioccarri, Stiftungsratspräsident, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Cesare Gaggini, von Bissone, in Lugano, Stiftungsratspräsident.

Basel-Landschaft - Bâle-Campagne - Basilea-Campagna

4. März 1980

Personalfürsorgestiftung der Praxis Dr. Alfred Meier, Sissach, in Sissach, Hauptstrasse 68, bei Dr. Alfred Meier. Datum der Stiftungsurkunde: 6. Februar 1980. Zweck: Fürsorge für das Personal der Stifterpraxis und dessen Hinterbliebene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Ableben, Krankheit, Unfall, Invalidität und besonderen Notlagen. Stiftungsrat: 2 bis 5 Mitglieder. Ihm gehören mit Einzelunterschrift an: Dr. med. dent. Alfred Meier, Präsident, und Kitty Meier-Wyssling, beide von Dulliken, in Sissach.

7. März 1980

Ernst Koller-Stiftung, in Muttensz, Güterbahnhofplatz 8, bei Metallbau Koller AG. Datum der Stiftungsurkunde: 11. Februar 1980. Zweck: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Metallbau Koller AG, in Muttensz, und allfälliger affilierter Unternehmen, insbesondere durch Erhaltung der Arbeitsplätze einerseits sowie die Unterstützung gemeinnütziger und wohltätiger Bestrebungen andererseits. Stiftungsrat: mindestens 3 Mitglieder. Unterschrift zu zweien führen: Ernst Koller-Ritter, von Basel und Alt St. Johann, in Binningen, als Präsident; Thomas Plattner, von Untervaz, in Arisdorf, als Vizepräsident; Emil Casagrande-Herzog, von Basel, in Binningen, und Margrit Koller, von Alt St. Johann, in Basel.

7. März 1980

Personalfürsorgestiftung der Praxis Dr. Anton Tschan, in Füllinsdorf, EKZ-Schönthal, Mühlerstrasse 17, beim Stifter. Datum der Stiftungsurkunde: 9. Januar 1980. Zweck: Vorsorge für die Arbeitnehmer des Stifters sowie deren Angehörige und Hinterbliebene. Stiftungsrat: mindestens 2 Mitglieder. Ihm gehören mit Einzelunterschrift an: Dr. med. dent. Anton Tschan, als Präsident, und Renata Tschan-Ronchi, beide von Basel, in Füllinsdorf.

Appenzell A.Rh. - Appenzell Rh.-Ext. - Appenzello Esterno

7. März 1980

Fürsorgestiftung der Plattstichweberei Heiden AG, in Heiden (SHAB Nr. 5 vom 7. 1. 1978, S. 58). Gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 21. Januar 1980 und mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 5. Februar 1980 wurde die Stiftung aufgelöst. Nachdem die Liquidation beendet ist, wird die Stiftung gelöscht.

St. Gallen - Saint-Gall - San Gallo

5. März 1980

Wohlfahrtsfond der Firma Max Bersinger A.-G., St. Gallen, in St. Gallen, Stiftung (SHAB Nr. 76 vom 31. 3. 1979, S. 1020). Die Unterschrift von Dr. Albert Germann, Stiftungsratsmitglied, ist erloschen. Neu wurde mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt: Karl M. Staub, von Bubikon, in Kösnacht.

7. März 1980

Personalfürsorgestiftung der Firma Schmid & Co. AG., St. Gallen, in St. Gallen (SHAB Nr. 305 vom 30. 12. 1967, S. 4285). Gemäss Beschluss des Departementes des Innern vom 28. Februar 1980 wurde die Stiftungsurkunde teilweise revidiert. Der Stiftungsrat besteht nun aus mindestens 1 Mitglied. Die Unterschrift von Heidi Schmid, Präsidentin des Stiftungsrates, ist infolge Todes erloschen. Neue Adresse: bei Carl Lyner, Spisergasse 3, 9000 St. Gallen.

7. März 1980

Fürsorgestiftung der Firma Walter Schrank & Co. AG., in St. Gallen (SHAB Nr. 181 vom 5. 8. 1978, S. 2469). Gemäss Beschluss des Departementes des Innern vom 28. Februar 1980 wurde der Aufhebung der Stiftung zugestimmt. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird sie im Handelsregister gelöscht.

7. März 1980

Personalfürsorgestiftung der Gartenhof-Garage Mantovani AG, in St. Gallen (SHAB Nr. 231 vom 2. 10. 1976, S. 2798). Gemäss Beschluss des Departementes des Innern vom 28. Februar 1980 wurde der Aufhebung der Stiftung zugestimmt. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird sie im Handelsregister gelöscht.

7. März 1980

Personalfürsorgestiftung der Firma René Gerster, Generalagentur der «Zürcher» Versicherungs-Gesellschaft, in Rapperswil, in Rapperswil (SHAB Nr. 8 vom 11. 1. 1958, S. 98). Gemäss Beschluss des Departementes des Innern vom 28. Februar 1980 wurde der Aufhebung der Stiftung zugestimmt. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird sie im Handelsregister gelöscht.

10. März 1980

Personalfürsorgestiftung der Firma Rechen-Center-Rapperswil Aktiengesellschaft, in Rapperswil (SHAB Nr. 246 vom 20. 10. 1979, S. 3331). Die Unterschrift von Bernd Wicha, Stiftungsratsmitglied und Vertreter des Personals, ist erloschen. Neu wurde in den Stiftungsrat und als Vertreter des Personals gewählt Edwin Ott, deutscher Staatsangehöriger, in Jona. Je ein Vertreter der Stifterfirma und des Personals zeichnen kollektiv zu zweien.

10. März 1980

Wohlfahrtsfond der Hausmann & Co. AG, St. Gallen und der ihr angeschlossenen Firmen, in St. Gallen, Stiftung (SHAB Nr. 210 vom 8. 9. 1979, S. 2895). Das Stiftungsratsmitglied Tobia Capelli ist nun Kassier, er führt weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien. Neu wurde mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat und als Vizepräsident gewählt Dr. Hans Meyer-Fröhlich, von und in Zürich.

Graubünden - Grisons - Grigioni

3. März 1980

European Management Forum, in Chur, Förderung von Unternehmensführung, Stiftung (SHAB Nr. 110 vom 12. 5. 1979, S. 1551). Neues Stiftungsratsmitglied mit Kollektivunterschrift zu zweien: Dr. Curt Gasteyer, von Zürich, in Genf.

Aargau - Argovie - Argovia

Berichtigungen

Wohlfahrtsfonds der Farbenfabrik Vindonissa AG, in Brugg, Stiftung (SHAB Nr. 57 vom 8. 3. 1980, S. 779). Charlotte Kurz, Rechnungsführerin, gehört dem Stiftungsrat nicht an.

Pensionskasse für das Personal der Farbenfabrik Vindonissa AG, in Brugg, Stiftung (SHAB Nr. 57 vom 8. 3. 1980, S. 779). Charlotte Kurz, Rechnungsführerin, gehört dem Stiftungsrat nicht an.

6. März 1980

Personalfürsorgestiftung des Schweizerischen Viehproduzentenverbandes, in Brugg (SHAB Nr. 139 vom 17. 6. 1978, S. 1924). Neue Stiftungsurkunde vom 19. 3. 1979 mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 5. 2. 1980. Zweck nun: Fürsorge für die Angestellten der Stifterin sowie deren Angehörige und Hinterbliebene bei Alter, Tod und unversicherten Notlagen, soweit die Personen nicht durch die Leistungen der Pensionskassen des Schweizerischen Bauernverbandes, welchem der Schweizerische Viehproduzentenverband angeschlossen ist, abgesichert sind.

6. März 1980

Fürsorgestiftung für die Angestellten und Arbeiter der Georg Utz AG, in Bremgarten (SHAB Nr. 162 vom 14. 7. 1979, S. 2267). Unterschrift Hans Rudolf Rufer, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Heinz Dürr, von Zürich und Wartau, in Mühlen, Stiftungsratsmitglied.

6. März 1980

Alterskapitalfonds für leitende Mitarbeiter der Franke International AG, in Aarburg, Stiftung (SHAB Nr. 261 vom 6. 11. 1976, S. 3187). Stiftung infolge Überganges des Stiftungsvermögens an die Stiftung «Alterskapitalfonds für leitende Mitarbeiter der Franke AG», nun «Alterskapitalfonds für leitende Mitarbeiter der Franke AG und Franke Holding AG», in Aarburg, mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 5. 2. 1980 aufgehoben. Liquidation beendet. Stiftung im Handelsregister gelöscht.

6. März 1980

Alterskapitalfonds für leitende Mitarbeiter der Franke AG, in Aarburg, Stiftung (SHAB Nr. 261 vom 6. 11. 1976, S. 3187). Neue Stiftungsurkunde vom 4. 12. 1979 mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 5. 2. 1980. Name nun: Alterskapitalfonds für leitende Mitarbeiter der Franke AG und Franke Holding AG. Zweck nun: Zusätzliche, neben der Leistung der AHV und der Personalversicherung (2. Säule) tretende Vorsorge für leitende Mitarbeiter der Franke AG und Franke Holding AG, in Aarburg, bei Alter, Ableben, Krankheit sowie unversicherter Notlage. Stiftungsrat nun: 5 bis 7 Mitglieder. Unterschrift Rudolf Bosshard, Stiftungsratspräsident, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: John F. Strasser, von Bonstetten, in Aarburg, Stiftungsratspräsident, sowie Walter Kühne, von Rieden SG, in Oftringen; Ernst Frei, von Frauenfeld, in St. Margrethen, und Ernst Bill, von Münchenbuchsee, in Zofingen, Stiftungsratsmitglieder. Theo Balsiger, Stiftungsratsvizepräsident, und Otto Bolliger, Stiftungsratsmitglied und Protokollführer, zeichnen nun uneingeschränkt zu zweien. Domiziladresse: Dorfbachstrasse 756.

6. März 1980

Pensionskasse der Kupferdraht-Isolierwerk AG Wilegg, in Möriken-Wildegg, Stiftung (SHAB Nr. 75 vom 1. 4. 1978, S. 991). Unterschrift Karl H. Tobler, Stiftungsratsvizepräsident und Protokollführer, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Eduard von Moos, von Luzern, in Windisch, Stiftungsratsmitglied.

6. März 1980

Wohlfahrtsfonds der Angestellten und Arbeiter der Kupferdraht-Isolierwerk AG Wilegg, in Möriken-Wildegg, Stiftung (SHAB Nr. 75 vom 1. 4. 1978, S. 991). Unterschrift Karl H. Tobler, Stiftungsratsvizepräsident und Protokollführer, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Eduard von Moos, von Luzern, in Windisch, Stiftungsratsmitglied.

6. März 1980

Personalfürsorgestiftung der H. Süess & Co AG, in Neuenhof, bei der Stifterin, Ringstrasse 9, Stiftung (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunde: 24. 1. 1980. Zweck: Vorsorge für die Arbeitnehmer der Stifterin sowie deren Hinterbliebenen bei Alter, Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität und unversicherter Notlage. Stiftungsrat: 1 oder mehr Mitglieder. Einzelunterschrift führen: Heinrich Süess, Stiftungsratspräsident, und Wilma Süess, Stiftungsratsmitglied, beide von Kriens, in Wettingen.

6. März 1980

Personalfürsorgestiftung der Aktiengesellschaft Bank Haerry, in Reinach (SHAB Nr. 171 vom 24. 7. 1976, S. 2125). Neue Stiftungsurkunde vom 21. 1. 1980 mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 28. 1. 1980. Name nun: Personalfürsorgestiftung der Bank Haerry AG. Domizil: Pfeffikerstrasse 5.

Thurgau - Thurgovie - Turgovia

3. März 1980

Personalfürsorgestiftung der Firma Othmar Hubatka AG, in Frauenfeld (SHAB Nr. 248 vom 21. 10. 1972, S. 2738). Paula Hubatka-Scheuber, Mitglied, wohnt nun in Greifensee. Remo Berger, Mitglied, ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde Kurt Huber, von und in Buch bei Frauenfeld, als Mitglied mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt.

5. März 1980

Stiftung Friedhelm Weinfeld, in Weinfeld (SHAB Nr. 278 vom 26. 11. 1966, S. 3751). Alfred Lüthy, Präsident, ist aus dem Stiftungsrat ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde Walter Greninger, von Bussnang, in Märstetten, als Präsident mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt. jetziges Domizil: Mühlebachstrasse 1, 8570 Weinfeld.

6. März 1980

Pax-Stiftung zur Förderung der Personalfürsorge in Gewerbe, Handel und den freien Berufen, in Frauenfeld (SHAB Nr. 88 vom 16. 4. 1977, S. 1213). Die Stiftungsurkunde ist mit Genehmigung der kantonalen Aufsichtsbehörde vom 21. Januar 1980 geändert worden. Der Name der Stiftung lautet nun: Pax-Stiftung zur Förderung der Personalfürsorge in Gewerbe, Handel und den freien Berufen. jetziger Zweck: Förderung und Durchführung der Personalfürsorge für zur Hauptsache im Kanton Thurgau niedergelassene Gewerbe- und Handelsbetriebe sowie für Angehörige der freien Berufe, insbesondere auf dem Wege der Pensionsversicherung. Hugo Kügel, Mitglied, ist aus dem Stiftungsrat ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde Christoph Kügel, von Basel, in Reinach BL, als Mitglied mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt.

Tessin - Tessin - Ticino

Ufficio di Biasca

5 marzo 1980

Fondazione di previdenza per il personale dell'Arvar S.A., in Biasca (FUSC del 2. 3. 1974, n. 51, p. 590). Silvio Pinazza, Sergio De Besi, René Linsi, Aldo Bernasconi e Tarcisio Campana non fanno più parte del consiglio di fondazione e i loro diritti di firma sono estinti. Con decreto del 28 febbraio 1980 del Dipartimento di giustizia (Autorità di vigilanza sulle fondazioni), in Bellinzona, è stato nominato Oswald Pult, da Sent in Agno, amministratore unico, con firma individuale. Recapito della fondazione: c/o Oswald Pult, Casa Rena, 6982 Agno.

7 marzo 1980

Fondazione Angelo, Eugenio e Martina Strozzi fu Antonio e Evelina Famiglini, in Biasca, assistenza degli ammalati, ecc. (FUSC del 15. 5. 1976, n. 113, p. 1394). Con risoluzione 13 febbraio 1980 del Consiglio di Stato del Cantone Ticino, l'atto costitutivo della Fondazione è stato modificato su un punto non soggetto a pubblicazione. Suor Battistina Combi, dimissionaria, non fa più parte del consiglio di amministrazione e il suo diritto di firma è estinto. Il consiglio di amministrazione è ora così composto: Don Lino Stabarrini, presidente (già iscritto); Laura Boscacci, membro (già iscritta); Marco Rodoni, da e in Biasca, membro, i quali impegnano la fondazione con firma collettiva a due.

Ufficio di Locarno

4 marzo 1980

Fondazione di previdenza a favore del personale della ditta Franco Rossi, in Locarno (FUSC del 30. 12. 1978, n. 305, p. 4013). Marco Grassi, dimissionario, non fa più parte del consiglio di fondazione; la sua firma è cancellata. Franco Rossi, già membro, è nominato nuovo presidente con firma collettiva a due. Fabio Rossi, da Croglia in Mesocco, è nominato nuovo membro con firma collettiva a due.

Ufficio di Mendrisio

5 marzo 1980

Fondazione Cereghetti Virginia n. Bellotti ved. Dr. Antonio e figlio Giuseppe, in Morbio Inferiore, contribuire alle spese di amministrazione e di gestione della casa dei bambini comunale di Morbio Inferiore (FUSC del 30. 11. 1968, n. 282, p. 2603). Daniele Fignini e Francesco Cavadini, deceduti, non fanno più parte del consiglio direttivo (C.D.); le loro firme sono estinte. In loro sostituzione sono stati nominati Franco Cavadini, da ed in Morbio Inferiore, segretario del C.D., con firma collettiva a due con il presidente o con un membro e Angelo Agostoni, da ed in Morbio Inferiore, membro del C.D., con firma collettiva a due con il presidente o con il segretario.

Waadt - Vaud - Vaud

Bureau de Lausanne

4 mars 1980

Fondation Louis Boissonnet, à Lausanne (FOSC du 8. 9. 1979, p. 2895). Statuts modifiés le 18 février 1980 (décision du Département de l'intérieur et de la santé publique). Nouveau but: exploitation et gestion d'établissements pour personnes âgées. Conseil: 7 membres au moins. La signature d'Estelle Mercier est radiée. La fondation est également engagée par la signature collective à deux du secrétaire Claude Francfort, de Vallorbe, à Lausanne.

10 mars 1980

Fondation de prévoyance en faveur du personnel dirigeant de Copycolor S.A. et Industrial Copycolor S.A., à Crissier, rue de Morges 13 (chez Copycolor S.A.). Nouvelle fondation. Date des statuts: 30 janvier 1980. But: venir en aide aux membres du personnel dirigeant de Copycolor S.A. et Industrial Copycolor S.A. en cas de vieillesse, invalidité, maladie, accident et, en cas de décès, aux membres de la famille de la personne décédée. Conseil: 1 à 5 membres. La fondation est engagée par la signature individuelle de Victor Strootbants, de Belgique, à Attalens, président, et Jean-Pierre Fache, de Belgique, à Pully, tous deux membres du conseil avec signature individuelle.

Bureau de Morges

4 mars 1980

Caisse de pensions vieillesse et survivants en faveur du personnel de Castolin S.A., à St-Sulpice (FOSC du 25. 9. 1976, p. 2737). Les membres du conseil Jean Udry et Jean Gavin sont radiés; leurs pouvoirs sont éteints. Sont nommés comme nouveaux membres du conseil avec signature collective à deux désignés par les bénéficiaires: Donald Linder, de Bâle, à Cugy; Armand Chevalier, de L'Abergement, à Lausanne.

Bureau d'Yverdon

5 mars 1980

Caisse de pensions Hermes Precisa, à Yverdon (FOSC du 27. 2. 1978, p. 610). Hans Treuthardt, membre, a démissionné; sa signature est radiée. Nouveaux membres avec signature collective à deux: Pierre-André Dupuis, de Sauraz, à Lausanne, et Alain Morisset, de Lausanne, à Yverdon. Gilbert Conod, inscrit devient président et Jean-Claude Hefti, également inscrit devient vice-président; ils continuent à signer collectivement à deux.

Wallis - Valais - Vallesse

Bureau de Sion

Rectification

Fondation de prévoyance de l'Aluminium Suisse S.A., à Chippis (FOSC du 8. 3. 1980, n. 57, p. 779). Signature radiée du membre du conseil de fondation: Dr. Willi Hämmerli, et non Walter.

Neuenburg - Neuchâtel - Neuchâtel

Bureau de Locle

10 mars 1980

Fondation des œuvres sociales de Zenith Movado Le Locle S.A., au Locle (FOSC du 9. 6. 1979, n. 132, p. 1851). La signature de Henri Gentil, président démissionnaire, est radiée. Fritz Stambach, vice-président, devient président; Jean-Claude Humbert-Droz, secrétaire devient vice-président. Sont en outre nommés membres du conseil de la fondation: Enrica Binetti, de Chiasso, au Locle, avec la fonction de secrétaire; Albert Ametz-Droz, de La Chaux-de-Fonds et du Locle, au Locle, et Bernard Vuilleumier, de La Sagne, à La Chaux-de-Fonds. La fondation continue à être engagée par la signature collective à deux des membres de son conseil.

10 mars 1980

Caisse de retraite de Zenith Movado Le Locle S.A., au Locle (FOSC du 9. 6. 1979, n. 132, p. 1851). La signature de Henri Gentil, président démissionnaire, est radiée. Albert Ametz-Droz, de La Chaux-de-Fonds et du Locle, au Locle, est nommé membre du conseil et président, avec signature collective à deux.

Genf - Genève - Ginevra

7 mars 1980

Fondation Maurice et Pauline Bovard, à Genève (FOSC du 22. 8. 1970, p. 1906)

Fondation pour la lutte contre le cancer et pour des recherches médico-biologiques, à Genève (FOSC du 26. 6. 1976, p. 1830)

François Mayor est maintenant domicilié à Russin.

Marken Marques Marchi

Bundesamt für geistiges Eigentum

Office fédéral de la propriété intellectuelle

Ufficio federale della proprietà intellettuale

Eintragungen - Enregistrements

302217. Date de dépôt: 2 avril 1979.
Bally Manufacturing Corporation, 2640 Belmont Avenue, Chicago (Illinois, USA). - Fabrication et commerce. - Renouvellement avec extension de l'indication des produits de la marque n° 176194. Siège transféré. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 2 avril 1979.

Appareils scientifiques; appareils électriques et électroniques, à savoir appareils à affichage du type vidéo, appareils pour le jeu, le divertissement ainsi que pour l'éducation et l'enseignement; appareils automatiques déclenchés par l'introduction d'une pièce de monnaie ou d'un jeton; jeux; machines automatiques pour la vente de comestibles et autres produits; changeurs de monnaie; automates bancaires. (Cl. int. 7, 9, 28)

Bally

302218. Hinterlegungsdatum: 25. Mai 1979.
Toyota Jidosha Kogyo Kabushiki Kaisha (Toyota Motor Co., Ltd.), No. 1, Toyota-cho, Toyota-shi (Aichi-ken, Japan). - Fabrikation und Handel.

Landfahrzeuge. (Int. Kl. 12)

HILUX

302219. Hinterlegungsdatum: 25. Mai 1979.
Greif-Livni B.V., Eikbosserweg 232, Hilversum (Niederlande) und Greif-Livni Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Heinestrasse 19, Köln (Bundesrepublik Deutschland); Korrespondenzadresse: Greif-Livni B.V., Straatweg 88, Breukelen (Niederlande). - Fabrikation und Handel.

Schmuckwaren aus Edelmetallen. (Int. Kl. 14)



Verantwortlichkeitsmarke: Nr. 7772.

302220. Hinterlegungsdatum: 18. Juni 1979.
A & M Records, Inc., 1416 North La Brea Avenue, Hollywood, Los Angeles (Kalifornien, USA). - Fabrikation und Handel.

Schallplatten, vorbespielte Magnetbänder und audiovisuelle Kassetten. (Int. Kl. 9)



302221. Hinterlegungsdatum: 2. Juli 1979.
Stiftung für Europäische Sprach- und Bildungszentren, Seestrasse 247, 8038 Zürich. - Fabrikation und Handel.

Lehrbücher, Lehrmittel und Unterrichtsmaterial, einschliesslich Apparate, bespielte Tonbänder, Schallplatten und Lehrfilme; Bücher, Zeitschriften und Zeitungen, Reiseführer; alle diese Erzeugnisse europäischer Herkunft. (Int. Kl. 9, 16)

EUROCENTRES

302222. Hinterlegungsdatum: 19. Juli 1979.
Landolt & Co., Freigutkellerei, Brandschenkestrasse 60, 8002 Zürich. - Handel.

Weine. (Int. Kl. 33)



302223. Hinterlegungsdatum: 19. Juli 1979.
Landolt & Co., Freigutkellerei, Brandschenkestrasse 60, 8002 Zürich. - Handel.

Weine. (Int. Kl. 33)



302224. Hinterlegungsdatum: 19. Juli 1979.
Landolt & Co., Freigutkellerei, Brandschenkestrasse 60, 8002 Zürich. - Handel.

Weine. (Int. Kl. 33)



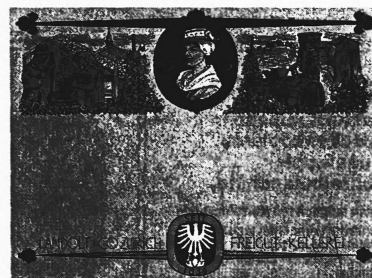
302225. Hinterlegungsdatum: 19. Juli 1979.
Landolt & Co., Freigutkellerei, Brandschenkestrasse 60, 8002 Zürich. - Handel.

Weine. (Int. Kl. 33)



302226. Hinterlegungsdatum: 19. Juli 1979.
Landolt & Co., Freigutkellerei, Brandschenkestrasse 60, 8002 Zürich. - Handel.

Weine. (Int. Kl. 33)



302227. Hinterlegungsdatum: 19. Juli 1979.
Landolt & Co., Freigutkellerei, Brandschenkestrasse 60, 8002 Zürich. - Handel.

Weine. (Int. Kl. 33)



Mitteilungen Communications Comunicazioni

Emissionsprogramm für das 2. Quartal 1980

Die nach Art. 16h NBG für die Emissionskontrolle eingesetzte Kommission hat in ihrer Sitzung vom 12. März 1980 das Emissionsprogramm für das 2. Quartal 1980 ohne Kürzungen genehmigt. Gegenüber den Bewilligungen des Vergleichs quartals des Vorjahres fällt der Neugeldbetrag mit 2156 Millionen Franken um 660 Millionen höher, der Konversionsbetrag mit 476 Millionen Franken dagegen um 919 Millionen niedriger aus. Gesamthaft stellt sich das Quartalstotal mit 2632 Millionen um 259 Millionen Franken niedriger als im Vergleichs quartal des Vorjahres. Nach Ansicht der Kommission ist der Kapitalmarkt in der Lage, die bewilligten Beträge aufzunehmen.

Programme des émissions pour le 2^e trimestre 1980

Lors de sa séance du 12 mars 1980, la Commission chargée du contrôle des émissions, en vertu de l'art. 16h de la loi sur la Banque nationale, a établi le programme des émissions pour le 2^e trimestre de 1980. Tous les emprunts annoncés ont été autorisés. Par rapport à la période correspondante de l'année précédente, le prélèvement d'argent frais, qui atteint 2156 millions de francs, est en hausse de quelque 660 millions. Quant aux conversions, elles se chiffrent à 476 millions, et sont inférieures de 919 millions de francs en chiffre rond au montant correspondant de 1979. Ainsi, le montant total des emprunts autorisés, qui s'élève à 2632 millions de francs, est en baisse de 259 millions par rapport à celui du même trimestre de l'année passée. De l'avis de la Commission, le marché des capitaux est en mesure d'absorber les émissions autorisées.

Einbanddecken für die Zeitschrift «Die Volkswirtschaft» 1979

Die Einbanddecken für die Monatszeitschrift «Die Volkswirtschaft» 1979 (52. Jahrgang) können beim Verlag des Schweizerischen Handelsamtsblattes, Bern, unter Vorauszahlung von Fr. 6.- auf Postcheckkonto 30-520, bezogen werden (Bestellung auf der Rückseite des Einzahlungsscheines anbringen).

Ernennung eines neuen Geschäftsträgers in Yaoundé

Das Eidgenössische Departement für auswärtige Angelegenheiten gibt folgende Ernennung bekannt:

René Serex zum Schweizerischen Geschäftsträger a.i. in Yaoundé. Er übernimmt die Nachfolge von William Mamboury, der mit neuen Funktionen betraut wurde.

Nomination d'un nouveau Chargé d'affaires à Yaoundé

Le Département fédéral des affaires étrangères communique la nomination suivante:

M. René Serex en qualité de Chargé d'affaires a.i. de Suisse à Yaoundé. Il succède à M. William Mamboury, à qui de nouvelles fonctions ont été confiées.

Couvertures pour la revue «La Vie économique» 1979

Les couvertures pour la revue mensuelle «La Vie économique» 1979 (52^e année), peuvent être obtenues contre versement préalable de fr. 6.- à l'Administration de la Feuille officielle suisse du commerce à Berne, compte de chèques postaux 30-520 (prière de mentionner la commande au verso du coupon).

Redaktion: Bundesamt für Aussenwirtschaft, Bern — Rédaction: Office fédéral des affaires économiques extérieures, Berne

Amtersparniskasse Aarberg

Dividende 1979

Vom 10. März 1980 an wird der Coupon Nr. 47 unserer Stammanteilscheine wie folgt eingelöst:

Dividende
abzüglich 35% Verrechnungssteuer
netto

Fr. 100.-
Fr. 35.-
Fr. 65.-

Aarberg, den 10. März 1980

Amtersparniskasse Aarberg

Procema SA, Fribourg

Les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

qui se tiendra le 27 mars 1980, à 10 h., au siège social.

Ordre du jour:

1. Approbation du rapport de gestion, du bilan et du compte de profits et pertes.
2. Décision sur l'utilisation du résultat.
3. Décharge aux organes de la société.
4. Divers.

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport de l'organe de contrôle et la proposition sur l'utilisation du résultat sont à la disposition des actionnaires au siège social dès le 17 mars 1980.

Le conseil d'administration

Sparbank Triengen

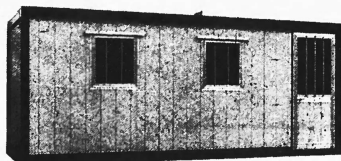
Die Generalversammlung hat die Auszahlung einer Dividende von 8% für das Geschäftsjahr 1979 beschlossen. Der Coupon Nr. 9 der inhaber-Aktien wird mit Fr. 16.- brutto, abzüglich 35% Verrechnungssteuer, also mit netto Fr. 10.40 ausbezahlt. Den Namenaktionären wird die Dividende direkt angewiesen.

Kleinerer Handelsbetrieb sucht folgende guterhaltene Occasionen:

**Fakturieranlage
Trockenkopierer
Kugelschreibmaschine,**

wenn möglich mit Korrekturaste
Für detaillierte Offerten unter
Chiffre 44-45 165 an Publicitas,
Postfach, 8021 Zürich, wären wir
dankbar.

Sosag Box



Der unschlagbare Büro- und Mannschafts-Container.
Unerreicht in Qualität und Preis. Stapelbar, Kranhaken
am Dach.

Jede Spezial-Ausführung kurzfristig lieferbar.

Sosag Baugeräte AG, Oberes Hohmoos, 8051 Zürich,
Tel. 01 821 18 81

**Telefon-
beantworter**
mit 10% Rabatt.
Hörprobe: 01 89 42 40
Verkauf: 01 32 48 32



**STABILO
BOSS**
Inserate
erschliessen
den Markt

**Ihr
STEMPEL-
Lieferant**
H. Homberger
Spitalgasse 4, Tel. 052 / 22 65 02
8401 Winterthur, im Zentrum

EINMALIGES ANGEBOT
Fast neue
**Stielow-Adressiermaschine
und Adresskartenschränke**
(evtl. mit Adressmaterial)
sehr günstig zu verkaufen.
Bitte rufen Sie uns an, wir geben gerne
Auskunft.
Createlnic Development AG
Bettliinstrasse, 8305 Dietlikon
Tel. 01 833 32 44, Int. 26

Ihr Telefon ist eine halbe Sache ohne...



Lautsprecher, Tasten, Nummern-
speicher, Stoppuhr, Wahlwieder-
holung, Digitalanzeige.

Der Telefon-Schnellwähler:
Habimat HT80

bietet Ihnen alle diese Vorteile
und noch mehr. Ab Sfr. 49.-/Mt
(auf Wunsch 1 Woche Gratis-Test).
Verlangen Sie die umfassende
HT80-Dokumentation.

Walther Telefon Computer
Feldstrasse 4B, 8942 Oberrieden,
Tel. 01 28 32 92
Name/Firma
Adresse



FONCIPARS
Fonds de placement
en valeurs immobilières
suisses

Paiement des coupons dès le 15 mars 1980

Coupon n° 69 (Série ancienne)

Répartition annuelle brute de Fr. 92.-
dont à déduire:
Impôt anticipé 35% Fr. 32.20
Montant net par coupon Fr. 59.80

Domiciles de paiement:

Société de Banque Suisse, Lausanne
ainsi que les sièges, succursales et agences de cet établissement
Banque Cantonale Vaudoise, Lausanne
Banque Vaudoise de Crédit, Lausanne
Banca della Svizzera Italiana, Lugano
Banque Cantonale Neuchâteloise, Neuchâtel

Coupon n° 32 (Série II)

Répartition annuelle brute de Fr. 54.-
dont à déduire:
Impôt anticipé 35% Fr. 18.90
Montant net par coupon Fr. 35.10

Domicile de paiement:

Société de Banque Suisse, Lausanne
ainsi que les sièges, succursales et agences de cet établissement.

Banque dépositaire:
Société de Banque-Suisse
Lausanne

Direction des Fonds:
SAGEPCO
Société anonyme de Gérances
et de Placements collectifs

Banca del Gottardo

Gottardo Bank
Banque du Gottardo

DIVIDENDO 1979

L'assemblea generale ordinaria degli azionisti
tenutasi il 14 marzo 1980, ha fissato
per l'esercizio 1979 il seguente dividendo
sulle azioni, rispettivamente sui buoni
di partecipazione, di Fr. 100.- nominale:

Fr. 10.-
Fr. 3,50 imposta preventiva 35%
Fr. 6,50 netto

Detto importo è esigibile a partire
dal 17 marzo 1980, presso la sede centrale
di Lugano, la sede di Zurigo e le
succursali di Losanna, Locarno, Chiasso
e Nassau (Bahamas), contro presentazione
della cedola No. 20 per le azioni e della
cedola No. 14 per i buoni di partecipazione.

Lugano, 14 marzo 1980